

# Republik Bengalia

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 25. Dezember 2011, 22:01

## Zitat von DeR

Das sehe ich ganz gelassen. Wer sich beim ersten Kontakt schon stressen lässt, wird eh nie seinen Weg durch die MNs finden.

Man könnte beispielsweise hier jeden - noch so dämlichen - Newbie (falls er nicht ohnehin direkt einen boards-4-you.de-Staat vorstellt) auf Händen tragen. Spätestens in der MN seiner Wahl wird er mit der Realität konfrontiert. 😊

Natürlich, ich sag ja auch nicht, dass das möglich ist. Die Kartenfrage allein ist unüberwindbar, dazu kommen die ganzen herrlichen Zerwürfnisse und Cliques. Dass wir beiden uns hier grad halbwegs normal austauschen, kann man ja schon rot im Kalender ankreuzen. 😊

Nein, auch wenn ich es mir - manchmal, nicht immer - anders wünsche, aber vieles wird Utopie bleiben.

Letztendlich bleiben wir eine Nische und ziehen halt jene an, die sich nicht vor Texten scheuen, halbwegs konfliktfähig sind und bekloppt genug, um mit diesem Scheiß Zeit zu verschwenden. Allein statistisch können das in Deutschland nicht mehr als 300 Leute sein. Also müssen wir wenigstens noch die anderen 200 irgendwie finden.

Alles anzeigen

Was unsere Debatte und den Kalender angeht, hast Du wohl recht. Wir sollten aber mal versuchen, das beizubehalten, ist irgendwie angenehmer... 😊

Leider sind die meisten in den MNs wohl etwas zu konfliktfähig und auch konfliktbereit ;). Den Rest von Verrückten unserer Art zu finden ist wohl wie Gold waschen und auf den großen Nugget zu hoffen..

Aber in Aqua gilt: Geht nicht gibts nicht, höchstens geht es schwer. Utopien sind dazu da, verwirklicht zu werden.

Langfristig bleibt uns doch nichts als eine Einigung, wenn unser Spiel überleben soll. Das gilt für ChartA genau wie für OIK.